„Alter in Würde“ – *Woche für das Leben* 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr findet die *Woche für das Leben* von Samstag, den 9. April, bis Samstag, den 16. April 2016, statt. Sie steht unter dem Jahresthema:

„Alter in Würde“

Seit mehr als 20 Jahren steht die *Woche für das Leben*, die von der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland gemeinsam verantwortet wird, für den Wert und die Würde des menschlichen Lebens und seinen Schutz in allen Lebensphasen. Grundlage der *Woche für das Leben* ist dabei stets das Vorbild Christi in seiner bedingungslosen Zuwendung zu den Menschen, insbesondere zu denen, die schutzbedürftig, in ihrer Würde verletzt und aus der Gemeinschaft ausgegrenzt sind. Indem die *Woche für das Leben* auf die vielfältigen Gefährdungen des menschlichen Lebens hinweist, will sie Menschen in Kirche und Gesellschaft für die Schutzwürdigkeit und Schutzbedürftigkeit menschlichen Lebens in allen seinen Phasen sensibilisieren.

Unter dem Motto „Herr, Dir in die Hände“ widmet sich die *Woche für das Leben* über einen Zeitraum von drei Jahren hinweg dem Lebensende des Menschen. Die in den letzten Monaten intensiv und sehr emotional geführte Diskussion um ein würdiges Sterben des Menschen hat 2 im November 2015 zu zwei Entscheidungen des Deutschen Bundestages geführt, die aus unserer Sicht sehr zu begrüßen sind. Zum einen wurde in großem Einvernehmen das Hospiz und Palliativgesetz verabschiedet, das helfen soll, schwerkranke und alte Menschen am Ende ihres Lebens besser zu betreuen. Zum anderen kam es erfreulicherweise zu einem Verbot geschäftsmäßiger Suizidbeihilfe. Organisierte Suizidassistenz darf keine Option im Umgang mit schwerkranken Menschen sein. Denn unser Glaube ruht auf der Gewissheit, dass die Würde eines Menschen nicht von seinem Erscheinungsbild oder seiner körperlich-geistigen Leistungsfähigkeit abhängt, sondern allein in der Gottebenbildlichkeit (Gen 1,27) und der Liebe Gottes zu allen Menschen gründet. Deshalb geht diese Würde jeder menschlichen Gesetzgebung voraus.

Im Jahr 2016 nimmt die *Woche für das Leben* mit dem Jahresthema ‚Alter in Würde‘ die sogenannte vierte Lebensphase in den Blick. Schon im letzten Jahr haben die Bischöfe sehr nachdrücklich darauf hingewiesen, dass es ein Armutszeugnis für die Gesellschaft wäre, wenn der Wunsch, seinem Leben selbstbestimmt ein Ende zu setzen nur deshalb entsteht, weil sich Menschen allein gelassen fühlen. Dies erfordert in der Konsequenz die gemeinsame Anstrengung, die letzte Lebensphase eines Menschen so zu gestalten, dass eben dieses Gefühl des Alleingelassen-Seins nicht entsteht. Die *Woche für das Leben* möchte mit dem Jahresthema ‚Alter in Würde‘ einen Beitrag zu einer würdevollen Gestaltung der vierten Lebensphase leisten.

Zur konkreten Vorbereitung der *Woche für das Leben* 2016 finden Sie anbei ein Exemplar des Themenheftes sowie je ein Exemplar der Plakatformate, darunter ein Ankündigungsplakat für Ihre Veranstaltung.

Weitere Themenhefte und Plakate können Sie über die Website www.woche-fuer-das-leben.de/mitmachen/material-zum-bestellen anfordern. Die Materialbestellungen werden in diesem Jahr zentral erfasst und direkt ausgeliefert.

Wir möchten Ihnen schon jetzt für Ihr Engagement danken und verbleiben
mit freundlichen Grüßen

P. Dr. Hans Langendörfer
Sekretär der
Deutschen Bischofskonferenz

SJ Dr. Stefan Vesper
Generalsekretär des
Zentralkomitees der deutschen Katholiken